

Weitere Angebote der Mittelschule Gramatneusiedl

Digitale Grundbildung (Informatik)

5. - 8. Schulstufe aufbauend

Jährliche Schulveranstaltungen

- 5. Schulstufe: Projektwoche
- 6. Schulstufe: Wintersportwoche
- 7. Schulstufe: Sommersportwoche
- 8. Schulstufe: Sprachreise



Wahlpflichtfächer

Ab der 7. Schulstufe haben die Kinder die Gelegenheit, je nach Interesse, bestimmte Fächer frei zu wählen.

Berufsorientierung

- 7. Schulstufe: Pflichtfach Berufsorientierung
- 8. Schulstufe: Berufspraktische Tage

Förderangebote

Je nach Bedarf wird ein kostenloses Förderangebot in Mathematik, Englisch und Deutsch angeboten.

Schulbibliothek

Unsere umfangreiche Schulbibliothek ist in der großen Pause für die Schüler und Schülerinnen geöffnet und bietet passende Literatur sowie einen Leseraum.

Jugendcoaching

Durch ein individuelles Jugendcoaching wird den Kindern umfassende Unterstützung bei der Wahl der weiteren Ausbildungslaufbahn (weiterführende Schule oder Beruf) angeboten.

Schulsozialarbeit

Unsere Schulsozialarbeiterin bietet den Jugendlichen an, auf freiwilliger Basis, bei kleineren und größeren Problemen zur Seite zu stehen und ein offenes Ohr zu haben.

Mittagessen

An der Schule wird täglich ein warmes Mittagessen angeboten.

Lernlabor

Die Schule hat das Angebot, in der Mittagspause (zwischen dem Vormittags- und Nachmittagsunterricht) die Kinder zu betreuen und beim Lernen bzw. bei den Hausübungen zu unterstützen.

Unverbindliche Übungen

Je nach Interesse und Ressourcen bieten wir auch ein freiwilliges Lernangebot in Form von „unverbindlichen Übungen“ an.

Darunter sind:

- > Erwerb des **Englisch KET**-Zertifikates (*Cambridge Key English Test*)
- > Erwerb des **ECDL** (*Europäischer Computer Führerschein*)
- > Lebende Fremdsprache **Spanisch**
- > **Sportliche Zusatzangebote** uvm.



Mittelschule Gramatneusiedl



Mittelschule
Gramatneusiedl



Wiener Straße 2
2440 Gramatneusiedl



02234/73411



direktion@msgramatneusiedl.at
www.msgramatneusiedl.at

Die richtige Schule wählen...

...ist sicherlich eine der ganz großen Entscheidungen, die Eltern und Kinder treffen müssen.

Oft ist die Grundlage dieser Entscheidung die Schulerfahrungen der Eltern, eine Empfehlung von Freunden und Bekannten oder die Schulwahl der besten Freundin oder des besten Freundes. Im Idealfall entscheiden Kinder und Eltern nach dem pädagogischen Konzept einer Schule und der Persönlichkeit des Kindes.

An unserer Schule sind die Kinder nicht nur Schüler und Schülerinnen sondern Menschen, die sowohl in ihrer Persönlichkeit als auch in ihrem akademischen Wissen gefordert und gefördert werden sollen. Dazu ist eine enge Zusammenarbeit und Abstimmung mit dem Elternhaus notwendig und mit einer Schule unserer Größe vor Ort auch sehr gut möglich.

Wir freuen uns, wenn sich unsere Vorstellungen von Schule und Erziehung mit Ihren decken und Sie uns Ihr Kind anvertrauen. Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst.

Gregory Sommer, *BEd, MA, MA*
Schulleiter



Unsere Schule beruht auf drei grundlegende Prinzipien



I - Intellektuelles Potential ausschöpfen

Die intellektuellen und kreativen Fähigkeiten der Kinder werden so umfassend und individuell wie möglich gefördert. Das bedeutet für uns, dass Aufgabenstellungen herausfordernd und nicht minimalistisch angelegt sind. Wir möchten die persönliche Denkfähigkeit unserer SchülerInnen fördern und uns nicht mit dem kleinsten, gemeinsamen Nenner einer Klasse zufrieden geben. Dazu gehören wesentliche Kompetenzen sowie fundiertes Fachwissen. Darüber hinaus wollen wir eine Pädagogik leben, die Neugierde weckt und nicht langweilt.



II - Entwicklung der Persönlichkeit fördern

Wir begegnen unseren Schülern und Schülerinnen mit Menschlichkeit und Einfühlungsvermögen. Wir sehen sie als junge Menschen, die sich in einem Lebensabschnitt befinden, der sehr komplex und schwierig sein kann. In diesem Entwicklungs- und Selbstfindungsprozess wollen wir sie mit aufrichtigem Respekt begleiten. Traditionelle Werte sind uns dabei wichtig. Die Kinder sollen letztlich ein wertvoller Teil des gesellschaftlichen Lebens in Österreich sein, ihren Beitrag dazu leisten und an einer toleranten, informierten und erfolgreichen Gesellschaft mitwirken.

III - Vorbereitung auf Bildung und Beruf bieten

Wir bereiten unsere Schüler und Schülerinnen bestmöglich auf eine nachfolgende Schullaufbahn und das Berufsleben vor. Nur wer ein fundiertes Wissen und eine gute schulische Ausbildung hat, kann später einmal wählen, was er oder sie beruflich machen möchte. Daher wollen wir die Kinder nicht schon in diesem Alter auf Spezialisierungen und Schwerpunkte festlegen. Unsere Schüler und Schülerinnen sollen ein gutes allgemeinbildendes Fundament besitzen von dem sie später aus viele Wahlmöglichkeiten im Leben haben.

Lehrplan und Ziel der Mittelschule Gramatneusiedl

Der Mittelschul-Lehrplan verbindet den **Leistungsanspruch der AHS-Unterstufe mit einer neuen Lern- und Lehrkultur**. Die Orientierung an den Potenzialen und Talenten steht im Vordergrund und inkludiert Schüler und Schülerinnen mit sehr ausgeprägten Begabungen und solche mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen.

Durch eine **fundierte Bildungs- und Berufsorientierung** erhalten Schülerinnen und Schüler, aufbauend auf ihren Stärken, gezielte Beratung, um eine verbesserte Bildungs- und Berufsentscheidung treffen zu können.

Die Mittelschule hat die Aufgabe, die Schülerinnen und Schüler je nach Interesse und Begabung für den **Übertritt in eine weiterführende höhere oder mittlere Schule oder das Berufsleben vorzubereiten**.

Leistungsbeurteilung



Ab der 6. Schulstufe werden die Schüler und Schülerinnen in den Pflichtgegenständen Deutsch, Englisch und Mathematik in **zwei Anforderungsniveaus** unterrichtet. Hierbei wird zwischen **“Standard”** und **“Standard-AHS”** unterschieden.

In beiden Leistungsniveaus sind die Noten „Sehr gut“ bis „Nicht genügend“ möglich. **Die Beurteilung nach dem Leistungsniveau „Standard-AHS“ entspricht dem der AHS Unterstufe.**

Das Abschlusszeugnis der Mittelschule mit Noten im **Leistungsniveau “Standard-AHS”** berechtigt zum **Besuch einer weiterführenden höheren Schule**. Bei einer Beurteilung im Leistungsniveau “Standard” ist ab einem „Befriedigend“ eine Aufnahmeprüfung notwendig.